

Niederschrift
über die Sitzung des Beirates für Behindertenfragen
am 08.11.2017

Tagungsort: Rochdale-Raum (Großer Saal, Altes Rathaus)
Beginn: 09:00 Uhr
Sitzungspause: **10.10 Uhr bis 10.30 Uhr**
Ende: 11.45 Uhr

Anwesend:

Mitglieder

Herr Baum	Vorsitzender
Frau Böllhoff	
Herr Dr. Bruder	
Frau Heinrich	
Herr Dr. Kremer	
Herr Kronsbein	für Herrn Heuer
Frau Lutzmann	
Herr Puschmann	bis 11.10 Uhr
Frau Röder	
Herr Winkelmann	

Stellvertretende Mitglieder

Frau Maaß
Frau Ramtour
Frau Schmieder
Herr Schneck

Beratende Mitglieder

Herr Wübbenhorst (SPD)	für Herrn Donath
Herr Holler-Göller (Bündnis 90/Die Grünen)	für Frau Wegner
Frau Köttnitz (BfB)	

Behindertenhilfekoordinator mit beratender Stimme

Herr Burkat

Büro für Integrierte Sozial-
planung und Prävention

Verwaltung

Herr Müller
Frau Wichert
Herr Wehmeier

Amt für Schule
Bauamt
Bauamt

Gäste

Frau Kühler
Frau Voß

Gebärdendolmetscherin
Gebärdendolmetscherin

Schriftführung

Frau Markwart

Amt für soziale Leistungen
- Sozialamt -

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Vorsitzender Herr Baum begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt Herrn Dr. Kremer, der von der Fachkonferenz Behindertenhilfe als Nachfolger von Herrn Conty nominiert wurde.

Es gibt keine Änderungen der Tagesordnung.

Zu Punkt 1 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Zu Punkt 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 23. Sitzung des Beirates für Behindertenfragen am 27.09.2017

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 23. Sitzung des Beirates für Behindertenfragen am 27.09.2017 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 3 Mitteilungen

Zu Punkt 3.1 Veranstaltungen

Vorsitzender Herr Baum verweist auf die mit der Einladung versandten Veranstaltungshinweise.

Außerdem lädt er zum Frühstückscafé und Vortrag „Selbstbestimmt Leben mit dem Persönlichen Budget“ am Samstag, den 25.11.2017, im Café 3b, ein. Entsprechende Flyer liegen aus.

Zu Punkt 3.2 Sitzungstermine 2018

Vorsitzender Herr Baum verweist auf die mit der Einladung versandten Sitzungstermine für 2018.

Zu Punkt 3.3 LAG SELBSTHILFE NRW unterstützt die Entwicklung von Pflegeeselbsthilfe-Strukturen

Vorsitzender Herr Baum verweist auf die mit der Einladung versandte Mitteilung.

Zu Punkt 3.4 Lust auf Picknick? Neue Kampagne der BAG Selbsthilfe "Raus ins Leben!"

Vorsitzender Herr Baum verweist auf die mit der Einladung versandte Anlage.

Zu Punkt 4 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu Punkt 5 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Zunächst erfolgt die Berichterstattung zu den Integrierten Handlungskonzepten in vier Stadtquartieren. Die Protokollierung erfolgt unter TOP 7.

Zu Punkt 6 Schülerbeförderungskosten

Beratungsgrundlage:
Drucksachenummer: 5125/2014-2020

Herr Müller erläutert die Vorlage.

Die aktuellste Rechtsauffassung des Verwaltungsgerichtes Minden in einem laufenden Eilverfahren zur Bewilligungspraxis des Amtes für Schule sei in der Vorlage noch nicht berücksichtigt worden, da das Verwaltungsgericht noch nicht entschieden habe.

Herr Müller beantwortet Fragen von Frau Röder, Herrn Wübbenhorst, Herrn Holler-Göller und Frau Schmieder.

Vorsitzender Herr Baum schlägt vor, das Persönliche Budget für die Schülerbeförderung zu nutzen, wie es bereits in der Beiratssitzung vom 27.09.2017 thematisiert worden sei. Betroffene Eltern sollten sich an Herrn Can, Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben, wenden. Herr Müller begrüßt derartige Lösungsmöglichkeiten.

Vorsitzender Herr Baum bedankt sich für die Informationen.

- der Beirat nimmt Kenntnis -

-.-.-

Zu Punkt 7

Integrierte Handlungskonzepte in vier Stadtquartieren

Die verschiedenen INSEK-Programme der einzelnen Stadtquartiere werden zusammen ausgeführt.

Die Protokollierung aller Aspekte erfolgt jedoch nur unter Punkt 7.

Frau Wichert erläutert die Vorlagen anhand einer Präsentation (**Anlage 1**). Sie geht insbesondere auf die behindertenrelevanten Themen ein.

Im Dezember sollen die Programme im Rat der Stadt Bielefeld beschlossen werden. In der Sitzung des Beirates für Behindertenfragen am 20.12.2017 würden dann die Ergebnisse vorgestellt.

Frau Wichert und Herr Wehmeier beantworten Fragen von Frau Röder, Frau Maaß, Herrn Holler-Göller, Frau Heinrich, Herrn Dr. Bruder, Herrn Schneck und Frau Köttnitz. An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Frau Schmieder, Herr Wübbenhorst, Herr Winkelmann, Herr Dr. Kremer, Frau Heinrich, Herr Puschmann und Vorsitzender Herr Baum.

Der Beirat für Behindertenfragen wünscht ausdrücklich, bei den konkreten Planungen der einzelnen Maßnahmen, die behinderte Menschen betreffen, beteiligt zu werden. Frau Wichert und Herr Wehmeier sichern die Beteiligung des Beirates zu.

Vorsitzender Herr Baum bedankt sich für den ausführlichen Bericht.

- der Beirat nimmt Kenntnis -

-.-.-

Zu Punkt 7.1 Entwurf des Integrierten Entwicklungskonzeptes Baumheide (INSEK Baumheide)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 5443/2014-2020

- der Beirat nimmt Kenntnis -

**Zu Punkt 7.2 Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes Sennestadt (INSEK Sennestadt)
hier: Information über den Entwurf sowie zur Durchführung des weiteren Verfahrens nach § 171 e BauGB zur Festlegung eines Gebietes zur Umsetzung von städtebaulichen Maßnahmen der Sozialen Stadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 5444/2014-2020

- der Beirat nimmt Kenntnis -

Zu Punkt 7.3 Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Nördlicher Innenstadtrand (INSEK Nördlicher Innenstadtrand)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 5445/2014-2020

- der Beirat nimmt Kenntnis -

**Zu Punkt 7.4 Integriertes Handlungskonzept Sieker-Mitte (INSEK Sieker-Mitte)
hier: Entwurf des Berichts und des weiteren Verfahrens nach §171 e BauGB zur Festlegung eines Gebietes und zur Durchführung von städtebaulichen Maßnahmen der Sozialen Stadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 5447/2014-2020

- der Beirat nimmt Kenntnis -

Pause von 10.10 Uhr bis 10.30 Uhr

Zu Punkt 8 Inklusionsplanung - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Herr Burkat berichtet über den aktuellen Stand der Inklusionsplanung.

Die Lenkungsgruppe werde am 16.11.2017, um 9.00 Uhr, tagen.

In der nächsten Sitzung des Beirates für Behindertenfragen, am 20.12.2017, werde er einen ausführlichen Zwischenbericht über den Stand der Inklusionsplanung geben. Dabei werde er u. a. auf ca. 20-30 konkrete Maßnahmenvorschläge eingehen, die dann von der jeweiligen Fachverwaltung umgesetzt werden sollen.

-.-.-

Zu Punkt 9 Berichte aus Gremien (Ratsausschüsse, sonstige Gremien und Arbeitsgruppen der Teilhilfesysteme)

Schul- und Sportausschuss:

Frau Röder berichtet über die Elternbefragung zu den neuen Sekundarschulen, die errichtet werden sollen.

Sozial- und Gesundheitsausschuss:

Herr Winkelmann informiert über die Sitzung am 10.10.2017 in der Drogenberatungsstelle.

Seniorenrat:

Vorsitzender Herr Baum berichtet über die Vorstellung der INSEK-Programme und über einen Vortrag zum Thema „öffentliche Toilette“.

Arbeitskreis Bildung:

Frau Röder informiert über Planungen des Arbeitskreises, in der Schulentwicklungsplanung mitzuwirken. Herr Burkat unterstütze derzeit den Arbeitskreis. Frau Röder lädt herzlich zur Mitarbeit ein.

Arbeitskreis Wohnen, Arbeit und Beschäftigung:

Herr Winkelmann informiert über eine vom Arbeitskreis organisierte Veranstaltung am 17.11.2017, bei der Vertreter aus unterschiedlichen Bereichen zu dem vom Arbeitskreis entwickelten Flyer „Wissenswertes für Arbeitgeber, die Menschen mit Behinderung ausbilden oder beschäftigen wollen“ berichten bzw. sich austauschen sollen.

-.-.-

Zu Punkt 10 Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Es ist über keinen Sachstand zu berichten.

-.-.-

Zu Punkt 11 Bericht an die Presse

Es gibt nichts zu berichten.

-.-.-

Vorsitzender Herr Baum stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.